



# ZwieBelfisch



Info-Blatt  
Interessengemeinschaft Stadtbücherei Glückstadt e.V.

1. Jahrgang / November 2004

Nr. 4

Seite 1

## Kürzungen ohne Spareffekt !

(ms) Es gibt immer weniger Kindergärten und Schulen, die ohne Eigenleistungen der Eltern bei Reparatur- und Malerarbeiten auskommen. Freizeit-, Kultur- und Bildungseinrichtungen werden verteuert oder sie fallen dem Rotstift ganz zum Opfer.

Sie werden sicher bereits aus der Tagespresse wissen, in welcher schwieriger finanzieller Situation sich die Stadt Glückstadt befindet. **Die kommunale Finanzkrise spitzt sich zu.** Rund zwei Millionen Euro müssen aus dem 20-Millionen Etat gequetscht werden. **Kommunalpolitiker setzen auf das ehrenamtliche Engagement.**

In der Sitzung des Wirtschaftsausschusses am **Dienstag, dem 16.11.2004**, stehen alle freiwilligen Leistungen auf dem Prüfstand. Der Zuschuss fürs PAK, das Freibad, das Museum und die Stadtbücherei stehen im Mittelpunkt der Diskussion.

**Um Kosten zu sparen soll das Büchereipersonal von 2 ½ auf 1 ½ Stellen reduziert werden. Aufgrund der Teilzeitarbeit kann dies zur Streichung von maximal drei Arbeitsplätzen führen!**

Wir vom **ZwieBelfisch** kritisieren diesen Schritt, da man tagtäglich erlebt, dass Sparanstrengungen vergeblich bleiben, wenn die Einnahmen wegbrechen.

Als neu gegründeter Förderverein der Stadtbücherei Glückstadt haben wir uns nicht nur mit der Finanzlage der Bücherei sondern auch mit den Förderrichtlinien des Büchereivereins Schleswig-Holstein auseinandergesetzt.

Die Stadt Glückstadt hat mit dem Büchereiverein und dem Kreis einen Büchereivertrag geschlossen, der ab 01.01.2002 in Kraft getreten ist und eine Laufzeit von 5 Jahren beinhaltet.

Im Rahmen dieses **Hauptvertrages** wird das erforderliche **Fachpersonal** von der Stadt zur Durchführung der Aufgaben der Bücherei gestellt.

Die Stadt erhält als Gegenleistung von dem Büchereiverein und dem Kreis eine Förderung für den Medienetat ( je 25 % ) und den anfallenden Personalkosten ( 18 % durch den Büchereiverein und maximal 25 % vom Kreis ).

Bisher ist noch kein politischer Beschluss gefasst worden, sondern es sind nur Überlegungen angeregt worden.

Sollte eine solch gravierende Stellenkürzung jedoch beschlossen werden, wird die **Förderung** der Stadt deutlich **zurückgestuft** werden. Der Büchereiverein hat angekündigt, dass dann in Glückstadt **nicht mehr 2,52 Stellen sondern nur noch 0,6 Stellen** bezuschusst werden. Sollte es dazu kommen, bleiben die städtischen Kosten trotzdem ähnlich hoch. Die **Öffnungszeiten** für die Bibliothek müssten jedoch **drastisch verringert** werden und es würden weniger Bücher ausgeliehen werden. Dadurch würden die **Eigeneinnahmen** der Stadtbücherei nicht mehr steigen ( in diesem Jahr **50% !** ) sondern **sinken**.

In verschiedenen Gesprächen und durch unsere Vereinszeitung haben wir mehrfach darauf hingewiesen, dass das Ziel unserer gemeinsamen Bemühungen der **Erhalt des Hauptvertrages** sein muss um die **Zuschüsse** des Kreises und des Landes **für die Stadt** in der jetzigen Höhe zu **sichern**.

**Glückstadt** ist nicht nur eine besonders schöne Stadt für Touristen sondern auch ein Stück Heimat für die Bürger dieser Stadt. **Hier ist der Ort, wo viele sich engagieren und wohlfühlen wollen.**

**Die Stadtbücherei Glückstadt als kommunale Bildungseinrichtung hat innerhalb dieser Stadt einen ganz besonderen Stellenwert, den es auch zukünftig zu erhalten gilt.**

*Wir hoffen, dass unsere Bibliothek auch in den nächsten Jahren ihre wichtigen Aufgaben im bisherigen Rahmen professionell wahrnehmen kann, und wünschen uns, dass die Rahmenbedingungen des Hauptvertrages mit dem Kreis und dem Büchereiverein Schleswig-Holstein auch zukünftig eingehalten werden.*



## Nachlese zum Bücherflohmarkt

Über **290 Besucher** nahmen am 24. Oktober das Angebot des *ZwieBelfisch* wahr und versorgten sich an einem verregneten Sonntag in der Stadtbücherei mit günstigem Lesestoff.

Während sich die Kinder gemütlich in der Kinderecke lümmelten und von Tim Thomsens Jonglierkunststücken verzaubern ließen, konnten die Erwachsenen in entspannter Atmosphäre auf Schnäppchenjagd gehen.

Aufgrund des hohen Zuspruchs wird der *ZwieBelfisch* auch im nächsten Jahr einen Bücherflohmarkt veranstalten.

Der Vorstand bedankt sich bei den Mitgliedern des Fördervereins für die Hilfe beim Aufbau und Verkauf sowie beim Vorlesen aus Kinderbüchern.

**Wir sind zwar nur ein kleiner Verein aber auch kleine Vereine können mit viel Engagement Großes erreichen !**



### Kunstaussstellung in der Stadtbücherei!

Keramik mit Fundstücken

Bildhauerische Arbeiten in Form von keramischen Kleinplastiken von **Gudrun Probst** sind **in der Zeit vom 21.11.2004 bis 21.12.2004** im Rahmen einer Ausstellung in der Stadtbücherei zu bestaunen.

Die in Kollmar wohnende Künstlerin ist seit 2000 Mitglied der Künstlergilde Pinneberg und wurde 2001 durch den Kulturförderpreis des Kreises Steinburg ausgezeichnet.

In ihren Arbeiten werden Ton mit unbearbeitetem Holz, alte Eisen- und Kupferteile, aber auch Scherben und Strandgut von der Elbe miteinander verarbeitet.

Öffnungszeiten der Ausstellung:

Mo und Di 10-12 Uhr und 15-18 Uhr, Do 10-12 Uhr und 15-19 Uhr, Fr 10-12 Uhr und 15-18 Uhr und Sa 10-12 Uhr.

Die Eröffnung ist am 21.11.2004 um 15.00.

## **Antrag auf Mitgliedschaft**

Ja, ich möchte den

*ZwieBelfisch*  
unterstützen und Mitglied werden.

Name, Vorname:	
Straße:	
Ort:	
Geburtsdatum:	
Telefon ☎ :	
e-mail:	
Unterschrift	

Den Vereinsbeitrag überweisen Sie bitte auf nachstehendes Konto:

Jahresbeitrag 2004 ( bis 30.11.2004 ) = 10,- Euro pro Einzelperson  
Jahresbeitrag 2005 ( ab 01.12.2004 ) = 15,- Euro pro Einzelperson

*ZwieBelfisch* e.v.

Konto-Nr. 42 317 910 Volksbank Elmshorn BLZ 221 900 30



### Vorstand

Vorsitzende

**Anja Schöttke-Kentenich**

Fon: 04124-2785

**e-mail: info@zwiebelfisch-ISG.de**

stellvertretende Vorsitzende

**Elke Woicichowski**

Fon: 04124-81978

Kassenwart

**Matthias Seitzinger**

Fon: 04124-5653

Impressum:

Herausgeber:

*ZwieBelfisch*

Info-Blatt

Interessengemeinschaft  
Stadtbücherei Glückstadt e.V.

Redaktion:

Elke Woicichowski

Matthias Seitzinger

